



Anfahrt/Ausgangspunkt:

In Leinroden den Hinweisschildern Ferientagheim folgen in die Untere Gasse, bis zum Ende fahren und dort parken.

Ca. 4 km der Wanderung sind kaum befahrene, geteerte Sträßchen, auf denen man gut gehen kann.

Doch zunächst führt eine Holzbrücke über die Lein und man steigt auf einem Fußweg bergauf. Nach knapp 300 m sehen wir auf der rechten Seite die Turmhügelburg Leinroden. Es geht weiter bergauf, bis wir bei (1) auf einen Forstweg stoßen.

Wir gehen links hinauf, durchqueren den Weiler Berg (2) und marschieren auf dem Sträßchen bis der geteerte Feldweg am Wegkreuz nach rechts abbiegt (3). Wir laufen an Feldern entlang, auf der Kuppe genießt man die Aussicht nach Bernhardsdorf und bis zum Rosenstein und Altrauf. In die andere Richtung schaut man nach Abtsmünd und die dahinter liegende Landschaft.

Nun geht es wieder abwärts, um bei (4) wieder hinauf in den Ort Bernhardsdorf zu gelangen. In der Ortsmitte biegen wir rechts ab (5) und folgen den Hinweisschildern „Langenhalde“. Es geht gemütlich abwärts, bei (6) stoßen wir auf die Fahrstraße, auf der wir zügig ca. 200 m auf der linken Seite zum Ort Roßnagel gehen.





Wissenswertes:

Die Turmhügelburg Leinroden wurde um das Jahr 1200 aus staufischen Buckelquadern erbaut. Sie ist eine der am besten erhaltenen steinernen Wohntürme. Der Turm wurde renoviert und ist heute in Privatbesitz.



Gleich am ersten Haus rechts (7) laufen wir auf dem Weg wieder bergauf, rechts unten liegen drei Weiher. Auf dem Forstweg, der uns durch den Wald wieder zu Punkt 1 bringt, geht es gemütlich zurück. Hier steigen wir ab, am Turm vorbei zum Parkplatz.



Einkehrmöglichkeiten:

Keine unterwegs, nächste in Abtsgmünd, evtl. Wanderheim S.A.V. am Laubachsee